



Citykirche Sankt Michael

Der Pfarrbrief

Christkönigssonntag
21.11. - 05.12.2021
Ausgabe 22/2021



© Jon Sullivan

„Und täglich grüßt das Murmeltier“

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser,

in der Hollywood-Komödie „*Und täglich grüßt das Murmeltier*“ von 1993 geht es um einen Fernsehmoderator, der in einer amerikanischen Kleinstadt von einem Volksfest berichten soll („2. Februar, Tag des Murmeltiers“). Dabei gerät er in eine Zeitschleife: Jeden Morgen erwacht „Phil“ zu einem Tag, der 24 Stunden vorher schon einmal exakt so begonnen hatte. Egal was Phil anstellt, am nächsten Morgen ist wieder der 2. Februar und alles ist wieder, wie es war. Für Zuschauer ist das witzig, für Phil wird diese Zeitschleife zunehmend ein Horrortrip. Jede Mühe, etwas in der Welt nachhaltig zu verändern, erweist sich als vergeblich. Interessanterweise endet „*Und täglich grüßt das Murmeltier*“ aber nicht im Horror. „Phil“ entdeckt im Verlaufe des Filmes trotz der sehr geringen Halbwertszeit all seiner Anstrengungen etwas Größeres: Der zunächst ziemlich egozentrische und unleidliche Moderator beginnt, bedürftigen Menschen – und sei es nur für ein paar Stunden – das Leben zu verschönern. Er denkt und plant nicht mehr für sich – und plötzlich erfüllt ihn tiefe Freude.

Kann uns das auch passieren in unserer Schleife von der dritten Pandemiewelle in die Vierte? Ich fürchte, wir werden eher ruppiger und unleidlicher unter der Belastung unseres scheinbar erfolglosen Kampfes mit der Pandemie. Aber es könnte auch anders gehen:

Als Christen sind wir jedenfalls eingeladen, unsere Lebensfreude nicht davon abhängig zu machen, ob sich unsere Wünsche erfüllen oder ob wir nachhaltig das Pandemieproblem gelöst bekommen. Als Christen sind wir eingeladen – gerade angesichts der Vergeblichkeit menschlicher Mühen – auf DEN zu schauen, dessen absichtslose Hingabe uns entgegenleuchtet: Jesus Christus. Fülle und Sinn entstehen nicht nur dort, wo wir – wie Phil am Ende des Filmes – *absichtslos lieben*. Sie entstehen auch, wenn wir uns *absichtslos lieben lassen*. Das scheint mir das Geheimnis unseres Glaubens zu sein: Wir empfangen und feiern die absichtslose Liebe Gottes. Und wenn alles gut geht, dann lassen wir uns von dieser Liebe auch bewegen und inspirieren ...

Herzlichen Dank allen, die sich für unsere Gottesdienste, für die Firmungen und vieles mehr in den letzten Monaten eingebracht haben. Vielen Dank auch allen, die sich in den kommenden Wochen für andere einsetzen. Ich wünsche Ihnen eine gnadenvolle Adventszeit!

P. Ludwig Jeos SJ.

Sankt Martin

zog erstmals von der Jakobikirche los - hunderte von Familien begleiteten ihn



© Citykirche Sankt Michael

Mit Áron Bence wird die Kirchengemeinde Sankt Jacobi seit diesen Sommer von einem echten Ungarn geleitet. Das ist natürlich eine Steilvorlage für das Martinsfest ...



© Citykirche Sankt Michael

Denn der heilige Martin stammte auch aus Ungarn, das damals die

römische Provinz Pannonia war. Pastor Bence trat als römischer Soldat gekleidet auf und begann den Erzählreigen.

An der Jakobikirche, der ersten Station, ging es um die Herkunft des Heiligen und seine Karriere als römischer Soldat. Schon Martins Kindheit war geprägt vom Kriegertum. Sein Vater war römischer Offizier und sein Name deutet auf eine entsprechende Vorsehung hin: MARTINUS - dem Kriegsgott MARS geweiht.



© Citykirche Sankt Michael

Der Weg von Station zu Station wurde von einer Reiterin im →

Martinskostüm begleitet. Sie zog auf einem schönen Pferd den Familien voran und zeigte den Weg.



© Citykirche Sankt Michael

Die zweite Station war am Portal der Johanniskirche. Dort erzählte Pastor Gerd Schridde die berühmte Geschichte der Begegnung des Heiligen mit einem Bettler. Eine Begegnung, die sein Leben auf den Kopf stellen würde. Ab jetzt würde er CHRISTUS dienen, dem Gott des Friedens.

Weiter ging es an der Nikolaikirche, wo Vikar Friedrich Uhlhorn den Weg Martins in ein Kloster beschrieb, wo er Jesus im Studium der Bibel aber auch im Dienst an den Armen begegnen konnte.

Wie jedes Jahr endete der Martinsumzug dann auf dem Parkplatz der Bonifatiuschule II an der Bürgerstraße, wo schon zwei Gänse schnatterten und ein Feuer brannte. Hier erzählte die Gänseliesel die Geschichte von der

Berufung des Heiligen zum Bischof von Tours - die ja nur deshalb möglich war, weil Gänse den Bürgern der Stadt sein Versteck verrietten, so dass er die Wahl zum Bischof annehmen musste ...

Begleitet wurde die "große" Gänseliesel von einer "kleinen Gänseliesel". Außerdem wurden die Familien musikalisch begleitet vom Posaunenchor der Johanniskirche.

Am Bonifatiusparkplatz gab es zum Schluss wieder Kinderpunsch, den die Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (Rover) ausschenkten und Martinshörnchen, die man miteinander teilen konnte.

Wir freuen uns über die schöne ökumenische Zusammenarbeit und den großen Zuspruch, den der Martinsumzug erfahren hat.

Einen besonderen Dank Sylvio Krüger und Stefanie Florenz für die liebevolle und sehr gute Vorbereitung des Weges und vor allem der Station am Bonifatiusparkplatz.

Erstmals kam das neue Dreirad des Pfarrers von Sankt Michael zum Einsatz. Es transportierte einen mobilen Lautsprecher, so dass nicht überall neu eine Musikanlage aufgebaut werden musste. ■

"Ich hauche Dir meinen Geist ein. Dann wirst Du lebendig sein." Die Erstkommunionvorbereitung hat begonnen



© Citykirche Sankt Michael – Erstkommuniongruppe: „Bethlehem“

Es kann losgehen. Drei Gruppen mit insgesamt 21 Kinder sind am Start. Sie werden von sechs Katechetinnen begleitet.

Der heilige Geist stand schon im November im Zentrum der Firmfeierlichkeiten.



© Citykirche Sankt Michael – Erstkommuniongruppe: „Jerusalem“

Der Geist begleitet die Schöpfung von Anfang an: Gott haucht den Adam an, so dass er lebendig wird und eben "geistbegabt". Auch Jesus haucht seine Jünger an, damit Gottes Geist sie erneuert und ausrüstet für ihren Dienst an der frohen Botschaft.

Am Ende ist der Geist Gottes eben dieser Geist Jesu, in dem wir als Jüngerinnen und Jünger bis heute unterwegs sind.

In der Erstkommunionvorbereitung wird es darum gehen, Jesus Christus näher kennen zu lernen und in Seinem Geist eigene Schritte zu machen.



© Citykirche Sankt Michael – Erstkommuniongruppe: „Emmaus“

Dazu folgen die Kinder Jesu Spuren von Bethlehem bis Emmaus. Entsprechend haben wir auch die drei Gruppen nach besonderen Orten aus dem Leben Jesu benannt: Bethlehem, Jerusalem und Emmaus.

Vielen Dank unseren sechs Katechetinnen: Claudia Hoffmann-Schütz und Sabrina Mönning (Gruppe Bethlehem), Anne Richter und Judith Kerscher (Gruppe Jerusalem) sowie Stephanie Gräve und Tetiana Fedorovych (Gruppe Emmaus). ■

Mal was ganz Neues: U6-Gottesdienst für Vorschulkinder



© Tetiana Fedorovych

Gerade Kinder im Vorschulalter tun sich schwerer, dem Gottesdienst von ihren Bänken zu folgen. Deshalb probieren wir am Sonntag, den **21. November, um 10 Uhr**, etwas Neues aus: Alle Vorschulkinder sind herzlich eingeladen, zusammen mit einer Begleitperson parallel zur Kindermesse im Pfarrsaal von Sankt

Michael, Kurze Str.13b, an einem „U6-Gottesdienst“ teilzunehmen. Dort können die Kinder auf einem Teppich sitzen, singen, basteln, eine Geschichte von Jesus hören und miteinander zu ihm beten. Wenn dieses Format freundliche Aufnahme findet, könnten wir das regelmäßig machen, zum Beispiel einmal im Monat. Kommen Sie doch mit ihrem (Klein-) Kind vorbei und feiern bei der Premiere mit!

Ansprechpartnerin:

Tetiana Fedorovych, E-Mail:

Tetiana.Fedorovych@bistum-hildesheim.net

Bitte Plätze buchen:

www.katholische-kirche-goettingen.de/gottesdienste ■

Werde
Liebesbote!

Bitte unterstützen Sie katholische Christen in der Minderheit.

Ihre Spende zählt!

Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken e.V.
Kamp 22 · 33098 Paderborn
www.bonifatiuswerk.de/spenden

Spendenkonto
IBAN: DE46 4726 0307 0010 0001 00
Stichwort: „Diaspora-Sonntag 2021“

Keiner soll alleine glauben.  Hilfswerk für den Glauben **bonifatius werk**

Diaspora-Sonntag
21. November 2021

www.werde-liebesbote.de

© Bonifatiuswerk

Mittwochsfrühstück



© Pfarrbriefservice.de - gemeinfrei / Quelle: pixabay.com

Seit etwa 40 Jahren gibt es für unsere Senioren am Mittwochmorgen nach der 9.00 Uhr-Messe

ein Frühstück. Wie sehr sie sich darauf freuen, haben wir gemerkt, als wir endlich nach dem "Lockdown" wieder öffnen konnten.

Jetzt suchen wir Verstärkung für das Vorbereitungsteam. Wenn sich jemand angesprochen fühlt, möge er sich bitte mit Anita Kuß, Tel. 73205 in Verbindung setzen. Wir freuen uns über jede Hilfe. ■

Sankt Michael bei NACHT

Eine Kerze entzünden... zur Ruhe kommen... bei Gott sein... beten...

27.11. | 19.20 - 21 Uhr | Citykirche Sankt Michael



© Augustin Arguedas

Am Vorabend zum Ersten Advent können Sie die Sankt Michaels Kirche im Dunkel der Nacht erleben. Nach der Vorabendmesse werden alle elektrischen Lichter gelöscht. Allein die erste Kerze am Adventskranz brennt. Alle Besucher bekommen im Eingangsbereich eine Kerze. Sie

können damit umhergehen und sie an einem selbst gewählten Ort in der Kirche abstellen. Im Laufe des Abends wird der ganze Raum im Licht dieser Kerzen schimmern. In die Stille hinein werden von Zeit zu Zeit leise Klänge von der Empore ertönen: Gitarre, Cello, Monochord und andere Instrumente. Im Altarbereich wird das Allerheiligste zur Anbetung ausgesetzt. Es besteht dort auch die Möglichkeit, Weihrauchkörner in eine Kohleschale zu legen. Gegen 21.00 Uhr endet der Abend mit einem kurzen Segensgebet. ■



Sternsingeraktion 2022

„Gesund werden – Gesund bleiben Ein Kinderrecht weltweit“

© Bild: sternsinger.de | In: Pfarrbriefservice.de

Wir haben in den vergangenen Monaten besonders gut gemerkt, wie wichtig es für uns ist, gesund zu sein. Natürlich können wir Gesundheit nicht kaufen – eine medizinische Behandlung aber schon. Nur reicht das Geld vieler Menschen in Ländern wie Ägypten, Ghana oder Südsudan nicht für eine Behandlung. Oder der nächste Arzt ist in unerreichbarer Ferne. Da helfen die Sternsingerspenden. Wie, das könnt ihr diesmal erfahren.

Immer noch muss alles ein wenig anders sein als sonst, aber das Sternsingen ist nicht weniger wichtig für die Besuchten und für die Kinder in den armen Ländern, für die die Spenden gesammelt werden. Sie brauchen weiterhin gesunde Ernährung und, wenn sie krank werden, Medikamente und Leute, die sie behandeln. Viele Gemeindemitglieder freuen sich auf euren Besuch und euren frohmachenden Segen.

Es gibt drei mögliche Termine zum Üben, jede Gruppe übt aber nur an einem davon. Deshalb müssen wir die Gruppen schon vor den Übetermen festlegen. Auch die Begleiter sollen dann schon feststehen. Jede Gruppe läuft beim Üben im Pfarrzentrum vier Stationen an und trifft die anderen Gruppen nur im Vorbeigehen oder draußen. Beim Sternsingen im Januar werden wir vor der Haustür bleiben und den nötigen Abstand zu den Besuchten einhalten. Wir wollen ja nur den Segen und nicht Covid19 weitergeben.

Wenn ihr bei dieser Aktion gerne mitmachen wollt, meldet euch bis spätestens Sonntag, 21.11. mit den unten gewünschten Angaben per Mail [an sternsinger@samiki.de](mailto:sternsinger@samiki.de) an. Da jede Gruppe nur einmal übt, brauchen wir eure Anmeldung möglichst frühzeitig! Kreuzt bitte nur die Tage an, an denen ihr wirklich gar nicht könnt, sonst wird die Gruppenzusammenstellung unmöglich. Eure Termine zum Üben und Sternsingen teilen wir euch dann bis Freitag den 26.11. mit.

→

Termine:

- Vorbereitung am 28.11. oder am 5.12. oder am 12.12. jeweils nach dem 10.00 Uhr-Familiengottesdienst bis ca. 13:30 Uhr im Gemeindezentrum
- Sternsingeraktion am Samstag, 8.1.22, Treffen um 14:00 Uhr im Gemeindesaal
oder am Sonntag, 9.1.22, Treffen um 14:00 Uhr im Gemeindesaal

Falls ihr euch noch unsicher seid, findet ihr hier vielleicht die richtige Motivation: <https://www.sternsinger.de/sternsingen/sternsinger-song-das-singen-die-sterne/>

Wir freuen uns auf Euch!

Das Sternsingerteam

✂ _____

Anmeldung:

An sternsinger@samiki.de

Ich mache bei der Sternsingeraktion mit.

Name: _____

Vorname: _____

Telefon: _____

E-Mail Adresse: _____

Ich kann nicht am 28.11. 5.12. 12.12. zum Üben kommen.

Ich kann nicht am Samstag 8.1. Sonntag 9.1. teilnehmen.

Mit meinem(er) Freund(in) _____
würde ich gerne zusammen in einer Gruppe sein.

Für die Eltern:

- Ich kann eine Gruppe begleiten zu Fuß / mit dem Auto und beim Üben dabei sein

Name: _____ ■

Jesusnacht im Advent

3.12. | 18 Uhr | Maria Frieden · Sandersbeek 1



© Jesusnacht Göttingen

Am Freitag 3. Dezember laden wir zur diesjährigen Jesusnacht Göttingen im Advent nach Maria Frieden ein.

Der Abend beginnt um 18 Uhr mit einer festlichen Roratemesse. Die für die Jesusnacht typischen farbigen Strahler werden ein paar Akzente setzen, sonst wird die Kirche nur von Kerzenlicht erhellt sein. Anschließend gibt es die Möglichkeit zur Anbetung und Beichte. Etwa eine Stunde können wir so mit Jesus verbringen, ohne etwas leisten zu müssen. Ihm dürfen wir alles anvertrauen und es auch aufschreiben: Alle Gebetsanliegen werden an Ordensschwwestern weitergegeben, die sie noch einmal im persönlichen Gebet vor Gott

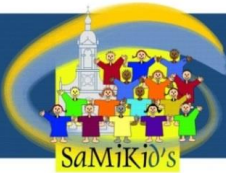
bringen. Wir können uns vom Wort Gottes stärken lassen und Kerzen anzünden für Menschen, die uns wichtig sind, oder als stilles Bitt- oder Dankgebet. Diese Stunde wird von ruhiger Live-Musik getragen. Um 20 Uhr wollen wir den Abend gemeinsam abschließen mit Gesang, Gebet und dem eucharistischen Segen.

Am Gedenktag des hl. Franz Xaver, der im 16. Jahrhundert in Indien und Japan den Glauben verkündet hat, wollen wir besonders für die Ausbreitung und Vertiefung des Glaubens beten, nicht nur in den klassischen Missionsländern, sondern auch hier bei uns. Der Abend kann Anlass geben, darüber nachzudenken: Wie kann ich Zeugnis für das Evangelium ablegen? Wo ist mein Platz in der Kirche? Wozu bin ich in meinem Leben berufen?

Bitte Plätze buchen:

www.katholische-kirche-goettingen.de/gottesdienste ■

Michael Recke



Segensweg zum Nikolaus

**Der Heilige wurde diese Woche
bereits in Göttingen gesichtet...**

Fragt sich nur, wo er sich am Nachmittag
des 6. Dezembers aufhält?



© Citykirche Sankt Michael

**Ein geistlicher Parcours für Kinder
ab der ersten Klasse mit ihren Familien**

Bitte anmelden bei nikolaus@samiki.de

Jeder teilnehmende Haushalt bekommt am 6. Dezember
eine eigene Startzeit zwischen 14.30 und 16.30 Uhr

Dauer: 45 bis 60 Minuten | Strecke: ca. 1,5 Kilometer
Teilnehmerzahl begrenzt!

Termine und Daten

- 20.11.2021 Samstag der 33. Woche im Jahreskreis**
10 – 15.30 Uhr | Kirche und Gemeindezentrum:
1. Kommunionkindertag – Du bist eingeladen – Die Kirche als Ort der Gemeinschaft...
09.00 Uhr Rosenkranzgebet
Kollekte: Diaspora-Kinder- und Jugendhilfe
18.30 Uhr Vorabendmesse zum Christkönigssonntag
(bitte Plätze buchen!)
- 21.11.2021 Christkönigssonntag**
Heute Anmeldeschluss für die Sternsinger-Aktion!
Kollekte: Diaspora-Kinder- und Jugendhilfe
10.00 Uhr Hl. Messe in der Lukaskirche
„Asklepios Fachklinikum Göttingen“
10.00 Uhr Kindermesse mit Vorstellung der
Erstkommuniongruppe „Bethlehem“
(bitte Plätze buchen!)
Neu: 10.00 Uhr **U6-Gottesdienst für Vorschulkinder** mit
einer Begleitperson im **Pfarrsaal**
(bitte Plätze buchen!)
11.30 Uhr Hl. Messe *(bitte Plätze buchen!)*
14.00 Uhr Tauffeier
18.30 Uhr Hl. Messe *(bitte Plätze buchen!)*
- 22.11.2021 Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom**
16.00 Uhr Tauffeier
18.30 Uhr Hl. Messe
- 23.11.2021 Dienstag der 34. Woche im Jahreskreis**
07.45 Uhr Schulgottesdienst der Bonifatiuschule II
18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
- 24.11.2021 Hl. Andreas Dung-Lac, Priester & Gefährten, Märtyrer**
08.30 Uhr Rosenkranzgebet
09.00 Uhr Hl. Messe; anschl. Frühstück im Saal
18.30 Uhr Hl. Messe in englischer Sprache
- 25.11.2021 Donnerstag der 34. Woche im Jahreskreis**
18.30 Uhr Hl. Messe mit anschließender Anbetung
bis 19.30 Uhr



- 26.11.2021 Freitag der 34. Woche im Jahreskreis**
18.30 Uhr Vespermesse
- 27.11.2021 Samstag der 34. Woche im Jahreskreis**
09.00 Uhr Rosenkranzgebet
11.30 Uhr Das was mich atmen lässt - Ein Zeit-Raum für Lieder & Musik mit der Band KAWANAH
Veranstalter: ProCity Göttingen
13.00 Uhr Das was mich atmen lässt - Ein Zeit-Raum für Lieder & Musik mit der Band KAWANAH
Veranstalter: ProCity Göttingen
- Kollekte Gemeindehaushalt: für die Citypastoral**
18.30 Uhr Vorabendmesse (*bitte Plätze buchen!*)
19.20 Uhr Sankt Michael bei Nacht... (bis 21 Uhr)
- 28.11.2021 Erster Adventssonntag**
Kollekte Gemeindehaushalt: für die Citypastoral
10.00 Uhr Kindermesse mit Vorstellung der Erstkommuniongruppe „Jerusalem“ (*bitte Plätze buchen!*) - Im Anschluss: Übungstermin „Sternsingeraktion“
11.30 Uhr Hl. Messe (*bitte Plätze buchen!*)
17.00 Uhr Hl. Messe in italienischer Sprache
18.30 Uhr Hl. Messe (*bitte Plätze buchen!*)
- 29.11.2021 Montag der 1. Adventswoche**
18.30 Uhr Hl. Messe
- 30.11.2021 Hl. Andreas, Apostel**
07.45 Uhr Adventsgottesdienst der BONI II
08.45 Uhr Adventsgottesdienst der BONI II
18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
- 01.12.2021 Mittwoch der 1. Adventswoche**
06.00 Uhr Rorate-Lichtergottesdienst – Frühmesse bei Kerzenschein zum Advent
08.30 Uhr Rosenkranzgebet
09.00 Uhr Hl. Messe; anschl. Frühstück im Saal
18.30 Uhr Hl. Messe in englischer Sprache
- 02.12.2021 Donnerstag der 1. Adventswoche**
18.30 Uhr Hl. Messe mit anschließender Anbetung bis 19.30 Uhr

- 03.12.2021 Hl. Franz Xaver, Ordenspriester**
18 Uhr: „Jesusnacht im Advent“ in Maria Frieden
 18.30 Uhr Vespermesse
- 04.12.2021 Samstag der 1. Adventswoche**
 09.00 Uhr Rosenkranzgebet
Kollekte Gemeindehaushalt: für den Kirchenschmuck
 18.30 Uhr Vorabendmesse (*bitte Plätze buchen!*)
- 05.12.2021 Zweiter Adventssonntag**
Kollekte Gemeindehaushalt: für den Kirchenschmuck
 10.00 Uhr Kindermesse mit Vorstellung der
 Erstkommuniongruppe „Emmaus“
(bitte Plätze buchen!) - Im Anschluss:
 Übungstermin „Sternsingeraktion“
 11.30 Uhr Hl. Messe (*bitte Plätze buchen!*)
 18.30 Uhr Hl. Messe (*bitte Plätze buchen!*)

Zur Platzsicherung empfohlen: Kostenfreie Plätze online buchen über www.samiki.de.

Beichtangebot mit Aussetzung des Allerheiligsten

Jeden Samstag von 10.00 Uhr bis 11.15 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. Es besteht die Möglichkeit mit dem Sakrament der Versöhnung auch eine Krankensalbung zu empfangen. Zur Information: Beichte am Sa., 20.11., 10 – 11.15 Uhr im Gemeindezentrum! ■

Katholische Kirchengemeinden – Nachbargemeinden Göttingen

Alle Infos zum **kostenlosen Platz-Buchungssystem** für Gottesdienste an Sonnabenden, Sonntagen und Feiertagen sowie alle weiteren Hinweise stehen auf www.katholische-kirche-goettingen.de/gottesdienste. Sollten Sie das Onlinesystem nicht nutzen können, buchen Sie bitte über die **jeweiligen Pfarreien**:

St. Godehard, Godehardstraße 22, Tel. 0551/61208:

- | | |
|----------------------------|---|
| Sonntag, 21.11., 11.00 Uhr | Hl. Messe |
| Sonntag, 28.11., 11.00 Uhr | Hl. Messe mit Segnung des
Adventskranzes |
| Sonntag, 05.12., 11.00 Uhr | Hl. Messe |
| Sonntag, 05.12., 17.00 Uhr | Bußandacht |

→

St. Heinrich und Kunigunde, St.-Heinrich-Str. 5, Tel. 0551/61208:

Samstag, 20.11., 18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Samstag, 27.11., 18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse mit Segnung des Adventskranzes
Sonntag, 28.11., 14.00 Uhr	Hl. Messe in vietnam. Sprache
Samstag, 04.12., 18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse

Maria Königin des Friedens, Sandersbeek 1, Tel. 0551/794040:

Samstag, 20.11., 10.00 Uhr	Eritreisch orthodoxer Gottesdienst
Samstag, 20.11., 12.00 Uhr	Hl. Messe der spanischen Gemeinde
Sonntag, 21.11., 09.30 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, 21.11., 12.00 Uhr	Hl. Messe der polnischen Gemeinde
Sonntag, 21.11., 15.00 Uhr	Hl. Messe der ukrainischen Gemeinde
Samstag, 27.11., 10.00 Uhr	Eritreisch orthodoxer Gottesdienst
Samstag, 27.11., 17.00 Uhr	Andacht am Lagerfeuer auf dem Kirchplatz (Wiese)
Sonntag, 28.11., 09.30 Uhr	HL. Messe mit Segnung des Adventskranzes
Sonntag, 28.11., 11.00 Uhr	Familiengottesdienst mit der Band young.spirit am Telefon auf dem Kirchplatz (Wiese)
Sonntag, 28.11., 12.00 Uhr	Hl. Messe der polnischen Gemeinde
Samstag, 04.12., 10.00 Uhr	Eritreisch orthodoxer Gottesdienst
Sonntag, 05.12., 09.30 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, 05.12., 12.00 Uhr	Hl. Messe der polnischen Gemeinde
Sonntag, 05.12., 15.00 Uhr	Hl. Messe der ukrainischen Gemeinde

St. Paulus, Wilhelm-Weber-Straße 15, Tel. 0551/58879:

Sonntag, 21.11., 09.30 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, 21.11., 17.00 Uhr	Hl. Messe in kroatischer Sprache
Sonntag, 28.11., 09.30 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, 28.11., 17.00 Uhr	Hl. Messe in kroatischer Sprache
Sonntag, 05.12., 09.30 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, 05.12., 17.00 Uhr	Hl. Messe in kroatischer Sprache

St. Vinzenz, An der St. Vinzens-Kirche 5, Tel. 0551/58879:

Sonntag, 21.11., 11.00 Uhr	Familienmesse
Sonntag, 28.11., 11.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, 05.12., 11.00 Uhr	Hl. Messe

Impressum

**Katholische Kirchengemeinde
Sankt Michael**, Turmstraße 6,
37073 Göttingen
Tel.: 0551 / 54795 - 10
Fax: 0551 / 54795 - 32
Homepage: www.samiki.de
E-Mail: gemeinde@samiki.de
Öffnungszeiten Pfarrbüro
Sankt Michael:
Mo, Di, Mi, Do 9 - 13 Uhr, Fr 9 - 12 Uhr

SPENDENKONTEN:

**Für Anliegen der Gemeinde z.B.
Jugendarbeit, Kirchenmusik
in Sankt Michael etc.**

**Bitte Verwendungszweck
angeben!**

**KONTOVERBINDUNG FÜR
SPENDEN – Begünstigter:
Katholische Kirchengemeinde
Sankt Michael**

**IBAN: DE77260500010000512988
SWIFT-BIC: NOLADE21GOE**

**Spende Partnergemeinde in Mémer
und ausgewählte Projekte der
Jesuitenmission in Afrika**

**Zur Info: wir schließen dieses Konto
zum 30.11.2021: KONTOVERBINDUNG
FÜR SPENDEN - Begünstigter: Sankt Michael
IBAN: DE70 5209 0000 0042 2381 20**

**ACHTUNG neue KONTOVERBINDUNG
FÜR SPENDEN ab 01.12.2021:**

**Begünstigter: Katholische
Kirchengemeinde Sankt Michael
IBAN: DE77260500010000512988
SWIFT-BIC: NOLADE21GOE**

**Spende „Kollekten“ für die großen
Hilfswerke wie Misereor, Adveniat ...**

**Bitte Verwendungszweck angeben!
KONTOVERBINDUNG FÜR SPENDEN**

**Begünstigter: Katholische
Kirchengemeinde Sankt Michael
IBAN: DE10 2605 0001 0052 3113 21
SWIFT-BIC: NOLADE21GOE**

Mittagstisch St. Michael
Turmstraße 5, 37073 Göttingen
Tel.: 0551 / 54795 - 40
Homepage:
www.mittagstisch-samiki.de
E-Mail: mittagstisch@samiki.de bzw.
foerderverein.mittagstisch@samiki.de
Öffnungszeiten Mittagstisch:
jeden Tag - auch an Sonn- und
Feiertagen von 12.00 - 13.30 Uhr



**Spende „Mittagstisch“
für Obdachlose und
Durchreisende**

**KONTOVERBINDUNG
FÜR SPENDEN**

**Begünstigter: Förderverein
Mittagstisch Sankt Michael e.V.
IBAN:**

**DE19260500010000101782
SWIFT-BIC: NOLADE21GOE**

Für Spenden bis 200 Euro genügt der
eigene Zahlungsbeleg als Spendenbe-
scheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.



**Spende mit PayPal
oder Kreditkarte**

Für größere Spenden werden Spendenbescheinigungen ausgestellt. Dafür geben Sie bitte bei Überweisungen im Verwendungszweck Ihre Postanschrift an.

Hinweis: Mit Namen gekennzeichnete
Beiträge geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder!

Redaktionsbüro: Fahlbusch
Verantwortlich i.S.d.P.: P. Ludger Joos SJ

Redaktionsschluss für den nächsten
Pfarrbrief (05.12. - 19.12.2021):
Montag, 29. November 2021, 08.00 Uhr,
E-Mail: gemeinde@samiki.de